

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 29

Artikel: St. Bürokratius auf dem Gipfel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481046>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

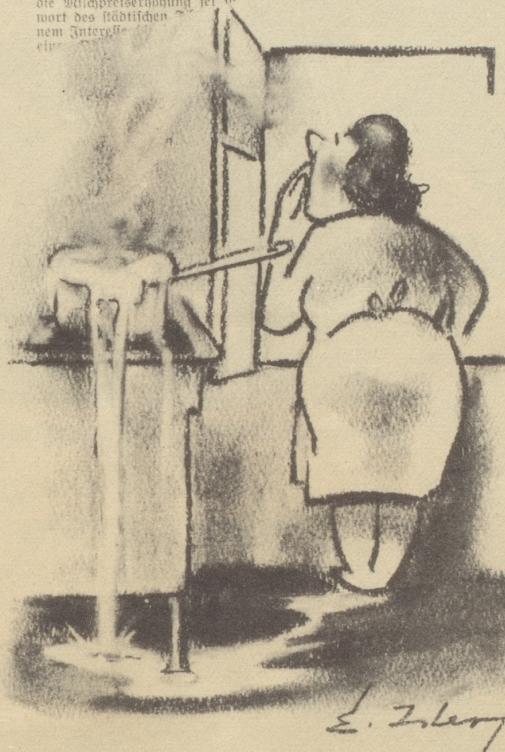
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Milchpreiserhöhung schon im August?

an. Die Milchverbände halten in ihrem Begehr fest, daß der Milchpreis bereits am 1. August erhöht werden soll. Diese Frage kam auch im Berliner Stadtrat in Spreche, wo ein sozialdemokratischer Abgeordneter die Milchpreiserhöhung für teuer hielte. Ein anderer Abgeordneter erwiderte: „Die Milchpreiserhöhung sei teuer, aber nicht der Rüttelchen.“



**Bitti Frau Nachber d'Milch schliigt hoffetli
nüd scho wieder!**

Ou sont les autres?

Wir zeigten meiner im Welschland verheiratenen Schwester die glückliche Geburt unseres Sohnes Karl Walter Anton an. Nach einigen Tagen kam sie mit ihrem dreijährigen Töchterchen zu uns auf Besuch, um Karl Walter Anton in Augenschein zu nehmen.

Annemarie, das Welschlein, stellte sich auf die Zehenspitzen und guckte in die Wiege und suchte, suchte. Mit der enttäuschten Frage: «Mais où sont les autres?» wandte sie sich uns zu.

Hinter dem dreifachen Vornamen Karl Walter Anton hatte sie nämlich viel mehr vermutet.

Usgrächnet!

Im Männerchor «Eintracht» starb kürzlich das älteste Mitglied Köbi.

Der Männerchor versammelt sich vor dem Friedhof, um dem Heimgegangenen ins Grab zu singen. Schon läuten die Kirchenglocken, und vergeblich

warten die Mitglieder des Vereins auf die Ankunft des Trauerzuges mit dem lieben Köbi.

Da bemerkte unser Präsident mit leichter Verärgerung:

«Es isch doch chaibe interessant, 40 Johr isch er im Verein gsi und nie z'spot cho, aber usg'rechnet hüt bi dere Chälti müemer e so lang uf en warte!»

EG.

Aber Hansli!

In einem überfüllten Zürifram erscheint eine Kinderpflegerin mit ihrem zweijährigen Zögling Hansli auf dem Arm. Sie steht gerade vor einem behäbigen älteren Herrn, der eine ansehnliche, leuchtende Glatze sein eigen nennt. Der Bub betrachtet sie aufmerksam, streckt plötzlich seine Hand aus, tätschelt sie und schreit entzückt: «Fudi!!» — Allgemeines Vergnütsein.

M. J.



Notwendig ist die Anbauschlacht,
Die manchem grosse Mühe macht.
Nur Casimir greift wacker an,
Weil er dabei auch rauchen kann:
Die gute *Capitol*

Es kommt nicht darauf an,

ob die Sonne in eines Monarchen Staaten nicht untergeht, wie sich Spanien ehedem rühmte; sondern was sie während ihres Laufes in diesen Staaten zu sehen bekommt.

Georg Christoph Lichtenberg,
1742—1799.

St. Bürokratius auf dem Gipfel

PP.

Bei Durchsicht Ihres Kontos stellen wir fest, daß dasselbe per Ende März einen Saldo von Fr. —.02 zu unseren Gunsten aufweist.

Wir bitten Sie um Anweisung unseres Guthabens mit nächster Einzahlung.

Hochachtungsvoll:

Zweigstelle ...
der Kant. Erwerbsausgleichskasse



«Was ist geschehen, Jonas?»
«Der Walfisch hat den Hitzger bekommen!»

Ric et Rac

Kaiser's Reblaus

Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 52120

Die Qualitäten aus Küche und
Keller befriedigen jeden Gast!

Familie H. Kaiser



Chömed cho ässe -

au fleischlos
fadellos im

Beughaußkeller Zürich

Restaurateur: Walter König
Bestbekannte Küche